



Eissportclub Erfurt e.V.

## Thuringia Pokal 2013

### Thüringer Meisterschaften 2013

#### Allgemeine Bestimmungen

<u>Veranstalter/ Ausrichter</u>	Eissportclub Erfurt e.V.
<u>Ort</u>	Eissportzentrum Erfurt Arnstädter Str. 53 99096 Erfurt
<u>Datum</u>	22.11. – 23.11.2013
<u>Meldeanschrift</u>	Eissportclub Erfurt e.V. E-Mail: <a href="mailto:info@esc-erfurt.de">info@esc-erfurt.de</a>
<u>Meldeschluss</u>	30.10.2013
<u>Programminhalte</u>	Die geplanten Programme sind bis spätestens 11.11.2013 an <a href="mailto:info@esc-erfurt.de">info@esc-erfurt.de</a> zu senden.
<u>Meldegebühr</u>	Anfängerklassen      30,00 € pro Starter ab Nachwuchs        40,00 € pro Starter

Die Meldegebühr ist bis Meldeschluss (30.10.2013) auf folgendes Konto zu überweisen:

Empfänger	Eissportclub Erfurt e.V.
Konto	600013111
BLZ	820 510 00 (Sparkasse Mittelthüringen)
VWZ	Name des Vereins, TP 2013

Es erfolgt keine Rückerstattung bei Rückzug einer Meldung nach Meldeschluss.

Die LEV werden gebeten, die Meldegebühr gesammelt zu überweisen.

Wird der Nachweis der Zahlung nicht erbracht, kann der Sportler vom Wettkampf ausgeschlossen werden.

<u>Inhalt der Meldung</u>	Name, Vorname, Geburtstag, Kategorie, Verein und Landeseissportverband, PPC  Mit Abgabe der Meldung wird das Einverständnis erklärt, dass die Ergebnisse veröffentlicht werden.
<u>Preisrichter</u>	Alle Teilnehmenden Landesverbände werden gebeten eine Preisrichter mit der Qualifikation NM (oder TC/ TS) auf eigene Kosten zu stellen. LV PR oder LV TC/ TS (DEU geprüft), welche die Prüfung zum NM anstreben, werden auch akzeptiert.  Wird kein Preisrichter entsendet ist für jeden gemeldeten Sportler die doppelte Meldegebühr zu überweisen.  Der Veranstalter behält sich vor, bei Bedarf weitere Preisrichter und technische Offizielle der teilnehmenden LEV auf eigene Kosten einzuladen. Entsprechende Rückmeldungen und Anfragen erfolgen.
<u>Zeitplan</u>	Der Zeitplan wird nach Eingang aller Meldungen erstellt und auf der Internetseite <a href="http://www.eiskunstlauf-erfurt.de">www.eiskunstlauf-erfurt.de</a> veröffentlicht.
<u>Teilnahmeberechtigt</u>	Alle Kategorien sind offen für Amateure, welche einem Verein und einem Landesverband angehören, die Mitglieder in der DEU sind. Der Besitz eines gültigen DEU – Sportpasses wird vorausgesetzt. Weitere Starter, z.B. aus EU Ländern können melden und erhalten durch den Veranstalter eine Startbestätigung.
<u>Teilnehmerbegrenzung</u>	Von jedem Landesverband dürfen pro Wettbewerb maximal 3 Teilnehmer gemeldet werden. Der Veranstalter behält sich vor, bei einer zu großen Meldezahl, eine zahlenmäßige Begrenzung vorzunehmen. Er behält sich ebenfalls vor seine Teilnehmerzahl zu erhöhen.
<u>Tonträger</u>	CD beschriftet mit Namen, Verein und Kategorie.
<u>Erstauslosung</u>	per Computer/ Zufallsgenerator
<u>Sportpass</u>	Der Sportpass mit allen Eintragungen ist vor Wettbewerbsbeginn vorzulegen.
<u>Gesundheitsnachweis</u>	Dem Sportpass ist ein Gesundheitsnachweis gemäß DKB beizufügen.
<u>Ergebnisermittlung</u>	Die Ergebnisermittlung erfolgt nach dem ISU-Judging-System.
<u>Wettbewerbsbedingungen</u>	Jede Kategorie wird einzeln bewertet. Alle Teilnehmer erhalten eine Urkunde. Die Plätze 1-3 eine Medaille.

Der bestplatzierteste Teilnehmer jeder Kategorie aus einem Thüringer Verein erhält den Titel „Thüringer Meister 2013“

Es wird in Jungen und Mädchen unterteilt.

Weder Veranstalter noch Ausrichter übernehmen die Haftung für eintretende Schäden jeglicher Art.

Die Kosten für Anreise, Unterkunft und Verpflegung für Teilnehmer und gestellte Preisrichter tragen die meldenden Landesverbände.

Die Teilnehmer erhalten keine Vergütung.

## **Wettkampfprogramm**

### **Anfänger**

1. Der Wettbewerb besteht nur aus einem Kürprogramm.
2. Die Kürlänge beträgt 3:00 min +/- 10 sec.  
Kürzere Kürängen werden nicht mit einem Abzug bestraft.
3. Kürinhalte

### **Sprünge**

Maximal sechs (6) Sprungelemente. Ein Sprung muss ein Sprung vom Typ Axel sein. (Ein Dreiersprung erfüllt die Anforderungen hat aber keinen Wert.) Es können bis zu zwei (2) Sprungkombinationen oder Sprungsequenzen enthalten sein. Die Sprungkombination darf nur zwei (2) Sprünge enthalten. Eine Sprungsequenz kann jede Anzahl von Sprüngen enthalten, aber nur die beiden schwierigsten gehen in die Wertung ein.

Jeder Sprung darf maximal drei (3) mal gezeigt werden. Sprünge mit gleichem Namen aber unterschiedlichen Umdrehungen, werden als unterschiedliche Sprünge gezählt. Maximal 2 Sprünge mit zweieinhalb (2 ½) oder mehr Umdrehungen dürfen in einer Sprungkombination oder Sprungsequenz wiederholt werden (Also maximal 2 mal gezeigt werden.)

### **Pirouetten**

Maximal 2 Pirouetten dürfen gezeigt werden. Wobei eine Pirouette eine Pirouette in einer Position sein muss, die 2. Pirouette ist frei wählbar muss aber unterschiedlich zur 1. Pirouette sein.

### **Schrittfolge**

Maximal eine (1) Schrittfolge

### **4. Programm-Komponenten**

Folgende 4 Programm-Komponenten werden bewertet:

- Skating Skills
- Transition
- Performance/ Execution
- Interpretation

Der Faktor für die Programm-Komponenten beträgt 1,5.

## 5. Bewertungsrichtlinien

### Level der Elemente

In allen Elementen, in denen Level erreicht werden, zählen Features bis zum Erreichen des Level 4.

### Abzüge für Stürze

Ein Sturz wird mit einem Abzug von 0,5 Punkten bestraft.

In der AK 7, wird der Sturz bei einem Sprung mit eineinhalb (1 ½) oder mehr Umdrehungen, der vollständig rotiert wurde (ohne < oder << Zeichen), nicht mit einem Abzug von 0,5 Punkten bestraft.

- |               |   |
|---------------|---|
| 6. Kategorien | AK 7 Mädchen/ Jungen<br>(geboren zwischen dem 01.07.2006 und dem 30.06.2007)  |
|               | AK 8 Mädchen/ Jungen<br>(geboren zwischen dem 01.07.2005 und dem 30.06.2006)  |
|               | AK 9 Mädchen/ Jungen<br>(geboren zwischen dem 01.07.2004 und dem 30.06.2005)  |
|               | AK 10 Mädchen/ Jungen<br>(geboren zwischen dem 01.07.2003 und dem 30.06.2004) |

## **Nachwuchs**

Offen für Teilnehmer, die bei Ihren Landesmeisterschaften und bei den Deutschen Meisterschaften noch nicht höher als in der Nachwuchsklasse gestartet sind.

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| 1. Programmanforderungen | Kurzprogramm: max 2:30 min<br>Kür: 3.00 min (+/- 10 sec.)    |
| 2. Programminhalte       | gem. aktueller ISU Regulation und Sonderregelungen der DKBEK |
| 3. Kategorien            | U 13 Mädchen/ Jungen<br><br>U 15 Mädchen/ Jungen             |

## **Jugendklasse**

Offen für Teilnehmer, die bei Ihren Landesmeisterschaften und bei den Deutschen Meisterschaften noch nicht höher als in der Jugendklasse gestartet sind.

- |   |  |
|---|--|
| 1. Programmanforderungen/ Programminhalte | Kurzprogramm und Kür gem. aktueller ISU Regulation 2013/2014 für Junioren.<br>Im Kurzprogramm sind 2A und Dreifachsprünge nicht erlaubt. |
| 2. Kategorien                             | Jugendklasse Damen/ Herren   |

## **Junioren**

Offen für Teilnehmer, die bei Ihren Landesmeisterschaften und bei den Deutschen Meisterschaften noch nicht höher als in der Junioren gestartet sind.

1. Programmanforderungen/ Programminhalte  
Kurzprogramm und Kür gem. aktueller ISU Regulation 2013/2014 für Junioren.
2. Kategorien  
Junioren Damen/ Herren

## **Meisterklasse**

Offen für Teilnehmer, die in der laufenden Saison in der Kategorie Meisterklasse startberechtigt sind.

1. Programmanforderungen/ Programminhalte  
Kurzprogramm und Kür gem. aktueller ISU Regulation 2013/2014.
2. Kategorien  
Meisterklasse Damen/ Herren

---

### Zusatz zur Thüringer Meisterschaft

Thüringer Meister wird:

U7 - U10 Mädchen und Jungen

Der/ Die bestplatzierte Läufer/in aus dem Thüringer Landesverband.

U13/ U15 Mädchen und Jungen

Der/ Die bestplatzierte Läufer/in aus dem Thüringer Landesverband, welcher/e die Mindestpunktzahl von 60 Punkten erreicht.

Jugendklasse Damen und Herren

Der/ Die bestplatzierte Läufer/in aus dem Thüringer Landesverband, welcher/e die Mindestpunktzahl von 80 Punkten erreicht.

Junioren Damen und Herren

Der/ Die bestplatzierte Läufer/in aus dem Thüringer Landesverband, welcher/e die Mindestpunktzahl von 110 Punkten erreicht.